



# NEUES aus OBERSTREIT

www.oberstreit.de

Ausgabe: 01-2012 | 3. Jahrgang

## Aktuelles vom Ortsbürgermeister

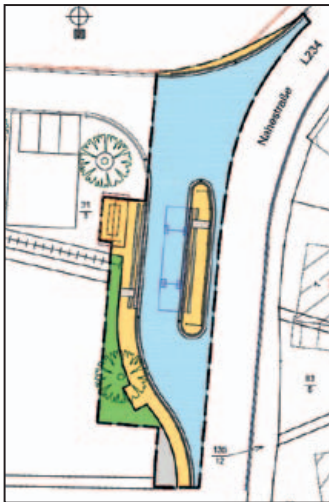
Liebe Oberstreiter Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die erste Dorfzeitung des Jahres 2012 beginnt von Seiten der Ortsgemeinde wie schon so oft mit Baumaßnahmen.

In den voraus gegangenen Ausgaben unserer Zeitung wurde schon mehrfach über den geplanten Ausbau unseres Dorfplatzes, die Verlegung der Bushaltestelle und den Ausbau der Brunnenstraße berichtet.

Das Warten auf fertige Pläne, Zuschüsse und Genehmigungen hat nun ein Ende.

Seit kurzem liegen die Bescheide des Landesbetriebes Mobilität aus Bad Kreuznach vor. Die Baumaßnahmen Bushaltestelle und



Brunnenstraße können nun kurzfristig angegangen werden. Am 15.02.2012 fand zu dem Thema eine Bürgerversammlung im Gemeindehaus statt, bei der die Planungen durch Herrn Ingenieur Bickmann vorgestellt wurden. In der sich anschließenden Gemeinderatssitzung wurde dann der formelle Ausbaubeschluss durch den Gemeinderat gefasst.

Die Verbandsgemeindewerke Rüdesheim beteiligen sich ebenfalls an der Baumaßnahme und erneuern den über 50 Jahre alten Kanal und die Wasserleitung in

der Brunnenstraße. Noch im März soll die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben werden. Wenn alles gut geht, wird im Mai Baubeginn sein. Bis Ende des Jahres 2012 wird es also wieder Baustellenbetrieb im Ort geben.

Unsere Einheits-Linde auf dem Dorfplatz konnte wegen der Einrichtung der neuen Busspur leider nicht an ihrem Platz verbleiben. Es wurden Angebote eingeholt, um zu erfragen was eine Verpflanzung der Linde an einen neuen Platz und was die Neupflanzung einer ansehnlichen, neuen Linde kosten würde. Das „Umtopfen“ der vorhandenen Linde wäre fast doppelt so teuer gekommen wie die Neupflanzung. Auch wollte keine der angeschriebenen Firmen dafür gerade stehen, dass die Linde auch tatsächlich anwächst. Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile entschied sich der Gemeinderat mehrheitlich für eine Neuanpflanzung inklusive Pflegevertrag und Anwachsgarantie.

Auch ein weiteres Thema kann bald abgeschlossen werden: unser neuer Jugendraum. In der letzten Ratssitzung wurde eine Satzung für den Raum beschlossen, die zuvor mit den Jugendlichen und der evangelischen Kirchengemeinde festgelegt wurde. Demnächst gibt es sicherlich eine Einweihungsparty....

Nun aber viel Spaß beim Lesen unserer Dorfzeitung, die zuletzt sogar lobend in der übergeordneten Presse erwähnt wurde.

Ihr Rudolf Sutor, Ortsbürgermeister

## Rückblick: Kirmes 2011

Auch wenn das Wetter verrückt spielte, ist unsere Kirmes im September 2011 doch wieder zu einem unvergesslichen Ereignis geworden.

Samstags wurde traditionell die Kirmes ausgegraben, der Kirmesbaum gestellt und unser Bürgermeister eröffnete das Fest mit seiner „Kerwered“. Nach einem Freigetränk wurde wie schon im letzten Jahr mit „DJ Peter“ bis spät in die Nacht getanzt. Auch das Feuerwerk war wieder ein echter „Kracher“. Dieses Jahr hatte sich das Planungsteam für einen zusätzlichen Getränkestand entschieden, wodurch der große Gästeandrang am Abend ohne Probleme bewältigt werden konnte.



Am Kirmessonntag ging es mit einem ökumenischen Gottesdienst unter der Leitung von Herrn Pfarrer Fuhse und Gemeindefereferent Mirko Backes weiter.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich dazu sehr viele Besucher auf dem Freizeitgelände ein. Nach dem gemeinsamen Mittagessen fand der dritte Kirmesumzug statt. Leider zog fast zeitgleich ein Unwetter über Oberstreit, sodass der anschließende Auftritt des BOW Waldböckelheim sowie das restliche sonntägliche Kirmesgeschehen buchstäblich ins Wasser fielen. Auch die Tombola wurde früher durchgeführt, da viele Kirmesgäste nach dem heftigen Regen sofort nach Hause wollten.

Zum Glück hatte der „Wetertgott“ am Kirmesmontag ein Einsehen und entsandte uns wiederum Sonnenschein und angenehme Temperaturen, sodass sich nochmals viele Gäste zum „Dämmerchoppen“ und zur traditionellen „Kerwebeerdigung“ einfanden.

An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, ohne deren Engagement die Kirmes nicht stattfinden kann. Wir hoffen auch bei der nächsten Kerb auf eure Mithilfe. (FS)



## ... Neuigkeiten aus Oberstreit

Im Bezug auf die Geburtenrate in Deutschland liegt Oberstreit im Jahr 2011 weit über dem Durchschnitt. Mit 4 Neugeborenen im vergangenen Jahr liegen wir ca. 70% über dem Bundesdurchschnitt, der in 2011 leicht steigende Tendenz hatte. Ein stolzer Beitrag, den die Oberstreiter zum allgemeinen Geburtenrückgang in Deutschland geleistet haben. Die Redaktion der Dorfzeitung gratuliert den glücklichen Eltern.

Am 14.10.2011 staunten die Autofahrer nicht schlecht, als auf der L234 von Waldböckelheim an der Gemarkungsgrenze ein Blitzgerät aufgebaut war und sicherlich auch kostenpflichtige Bilder gemacht wurden. Es war vermutlich die erste Aktion dieser Art auf Oberstreiter Gemarkung.



Aus verkehrstechnischer Sicht gab es noch eine Kuriosität in Oberstreit. Wieder einmal hat ein Navigationsgerät einen LKW durch die Straßen von Oberstreit geführt und den Fahrer vor etliche Probleme gestellt. Da

wo er war, wollte er vermutlich nicht hin.

Am 19.10.2011 wurde das Fernsprechküschchen an der Bushaltestelle in Oberstreit abgebaut, im Zeitalter der mobilen Telefonie sind die stationären Telefone nicht mehr wirtschaftlich. Durch den Abbau des Küschchens war es notwendig den Verstärker von Kabel Deutschland, der auf der Rückseite untergebracht war, in einem eigenen Gehäuse unterzubringen. Der neue Standort ist so gewählt, dass er bei der Umgestaltung der Bushaltestelle nicht stört. Bei diesem Umbau wurde auch das Stromkabel vom alten an den neuen Standort verlegt, was zur Folge hatte, dass der Stromverteiler der Gemeinde, der an der alten Stelle verblieb, vom Netz genommen wurde. Die Folge war, dass am Weihnachtsmarkt kein Strom auf dem Dorfplatz zur Verfügung stand und improvisiert werden musste. Einige Stromausfälle waren die Folge. Die Beseitigung dieses Fehlers durch den Verursacher ist mittlerweile abgeschlossen. Der Stromverteiler hat seinen neuen Platz neben dem Gehäuse eines Kabelanbieters gefunden.

Zum Abschluss der 20kV Baumaßnahme des RWE wurde Anfang Oktober die Trafostation in der Allee abgebaut, sodass auch der letzte optische Hinweis auf die oberirdische Trassenführung beseitigt wurde.

Zum Neujahrsempfang hatte der OB Rudolf Sutor am 15.01.2012 ins Gemeindehaus Oberstreit eingeladen. Es hatten sich wieder viele Bürger eingefunden, um gemeinsam auf ein gutes neues Jahr anzustoßen. In seiner Ansprache ging der Bürgermeister auf die geleisteten Arbeiten im vergangenen Jahr ein. Dazu zählten u.a. der Abschluss des



Ausbaus der Allee, die Fertigstellung des Jugendraums durch ehrenamtliche Helfer und die Erneuerung der Heizungsanlage im Gemeindehaus. Die Planung für den Umbau der Bushaltestelle und den Ausbau der Brunnenstraße wurden vorangetrieben und die Zuschussanträge eingereicht. Als Hauptaufgabe für das aktuelle Jahr

wird die Durchführung der geplanten Baumaßnahmen gesehen. Desweiteren soll der Jugendraum seiner Bestimmung übergeben werden. In der Allee steht der Aufbau eines Rebtors noch aus.

In seiner Rede verriet Rudolf Sutor noch, dass es in unserem Dorf einen erheblichen Männerüberschuss gibt. Von den 288 Einwohnern sind 129 weiblichen und 159 männlichen Geschlechts.

Zum Schluss seiner Rede bedankte sich der OB noch bei Vereinen und Gruppen für ihre Aktivitäten im vergangenen Jahr und bei allen „Aktivposten“, die sich für das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger eingesetzt haben.

Das „legale“ Fahren nach Steinhardt ist seit einiger Zeit nicht mehr erlaubt. Nachdem nach mehr als 25 Jahren seitens der VG Bad Sobernheim festgestellt wurde, dass die Beschilderung des Verbindungsweges zwischen Oberstreit und Steinhardt falsch sei, musste diese von Sobernheimer Seite aus korrigiert werden. Mit der Folge, dass die VG Rüdeshcim uns aufforderte, die Richtigstellung der Beschilderung ebenfalls vorzunehmen. So sollen rechtliche Konsequenzen für die Gemeinde vermieden werden. Die Straße ist jetzt nur noch für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben.

Die Presse interessierte sich für die Oberstreiter Dorfzeitung. Sie fand es erstaunlich, dass ein so kleines Dorf sich die Arbeit macht



und je nach Bedarf, 2- bis 3-mal pro Jahr, eine eigene Zeitung mit ortsbezogenen Themen herausbringt. In dem Artikel wurde über das Redaktionsteam, die Aufmachung, die Kosten und das Verbreitungsgebiet der Zeitung berichtet. Die Zeitung wurde als gut gemachtes Produkt beschrieben und verweist auf eine gut funktionierende Dorfgemeinschaft. Mit Spannung wird auf die nächste Ausgabe gewartet. (HWD)

## „Oberstreiter Dorfjugend“

Auch die Oberstreiter Jugend war seit dem Erscheinen unserer letzten Dorfzeitung wieder rege am Dorfleben beteiligt. Wir konnten am Weihnachtsmarkt einen Gewinn von 430,- € erzielen und möchten uns dafür wieder herzlich bedanken. Die Einnahmen des Weihnachtsmarktes können in unserem Jugendraum, der übrigens kurz vor der Eröffnung steht, gut gebraucht werden.

Inzwischen ist auch die Hausordnung genehmigt. Bei einem ersten Treffen am 02.12.2011 durften wir unsere Überlegungen einbringen. Die vom Gemeinderat und von der evangelischen Kirchengemeinde abgesegnete Hausordnung wurde mit uns bei einem weiteren Treffen besprochen. Die anwesenden Jugendlichen erklärten sich zur Einhaltung bereit. So steht nun einer Einweihungsparty nichts mehr im Wege. Seit dem 09.03.2012 haben nun auch drei gewählte Jugendvertreter die Schlüsselgewalt für die Räume unseres Jugendraumes. In nächster Zeit starten wir noch eine Putzaktion, um unseren Jugendraum in Schuss zu bringen.



Wir freuen uns auf eine tolle Zeit in unserem neuen Jugendraum.

P.S.: Zur Putzaktion bekommen die Jugendlichen nochmals nähere Informationen. Uns sind wie immer alle fleißigen Helfer willkommen. (TS)

# Oberstreiter Feuerwehr

## Das Jahr 2012 in der Feuerwehr:



### 14. Januar: Weihnachtsbaumaktion

Es wurden ca. 40 Weihnachtsbäume eingesammelt. Der Erlös kam der Jugendfeuerwehr in Boos zugute, bei der auch 3 Oberstreiter Jugendliche engagiert sind. Die Feuerwehr bedankt sich bei den Spendern und Heinz-Peter Weber für den Transport der Bäume.

### 5. Februar: Erste-Hilfe-Ausbildung

Im zweijährigen Rhythmus nehmen die Oberstreiter Feuerwehrmitglieder zur Auffrischung an einer ganztägigen Erste-Hilfe-Ausbildung teil. Die acht teilnehmenden Kameraden konnten nach erfolgreichem Abschluss die Teilnahmebestätigung in Händen halten.

### Im Mai: Wahl der Wehrführung

Unser derzeitiger Wehrführer nähert sich nach über 18 Dienstjahren als Wehrführer seinem wohlverdienten Ruhestand. Entsprechend müssen ein neuer Wehrführer und Stellvertreter gewählt werden.

### 3. Juni: Tag der offenen Tür

Verabschiedung des „alten“ Wehrführers;  
Ernennung der neuen Wehrführung;  
Verleihung des silbernen Ehrenzeichens am Bande für einen verdienten Kameraden;



(RS/JH)

# ...anno dazumal...

## ALTE SCHULE – Gemeindehaus

Im Januar 1849 wurde das Schulgebäude eingeweiht. Unsere „Alte Schule“ bestand zuerst nur aus der linken Hälfte des Gebäudes. Im oberen Stockwerk fand der Unterricht statt, unten hatte man eine Lehrerwohnung eingerichtet. Erst im Jahre 1894 wurde die Schule mit einem Anbau erweitert. Bis ins Jahr 1965 wurde hier unterrichtet.

### Älteres Foto der Schule, ca. 1920 mit Lehrer Schnettler

(Foto aus der Oberstreiter Dorfchronik 1994, Seite 32 von Gunhild Mc Lachlan)



Nach der Schulzeit wurde die Schule als Gemeindehaus genutzt. 1986 kam ein weiterer Anbau hinzu und die „Alte Schule“ wurde offiziell als Dorfgemeinschaftshaus eingeweiht. Eine neue Toilettenanlage im Jahre 1993 rundete die damalige Renovierung ab. Seither finden die Gemeinderatssitzungen und sonstige Veranstaltungen hier statt. Außerdem wird es von Vereinen und Privatpersonen gerne benutzt.

P.S.: Ausgaben der Dorfchronik können bei unserem Bürgermeister erworben werden. (FS)

sammlung am 7. Januar. Auf das vergangene Jahr wurde noch einmal zurückgeblickt. Mit einer Bilderpräsentation beleuchtete der 1. Vorsitzende H.-Werner Demand noch einmal die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Der Kassenbericht wies eine positive Bilanz aus, sodass der Vorstand entlastet werden konnte. Unter Leitung von Andreas Steeg wurde anschließend der neue Vorstand gewählt. Der Verein konnte in diesem Jahr sein 202. Mitglied begrüßen. Mit dem Hinweis auf die geplanten Veranstaltungen schloss der alte und neue 1. Vorsitzende die Versammlung und lud alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss ein.

Am Faschingssonntag trafen sich, wie in den vergangenen Jahren, viele Oberstreiter um gemeinsam dem Waldböckelheimer Faschingsumzug beizuwohnen. Bei schönem Wetter wanderten



sie nach Waldböckelheim und erfreuten sich, nach einiger Wartezeit, an den rund 60 Zugnummern des Umzugs. Auch die Oberstreiter Bahn war wieder ganz vorne dabei. Nach dem Umzug ging es mit gefüllten Taschen zurück nach Oberstreit, wo es einige noch ins Gasthaus Messer zog. (HWD)



# TuS Oberstreit

Nach der sehr arbeitsintensiven Mitwirkung bei der Oberstreiter Kerb stand im November der Martinszug auf dem Veranstaltungskalender. Er führte am 13.11.11 von der Bushaltestelle durchs Dorf auf das Freizeitgelände, wo das Martinsfeuer abgebrannt wurde. Musikalisch wurde der Zug vom Blasorchester Waldböckelheim begleitet. Für die Sicherheit sorgte die FW Oberstreit. Viele Kinder mit bunten Laternen und Fackeln nahmen am Umzug teil. Die Kleinsten erhielten wieder die beliebten „Buweschkel“. Für das leibliche Wohl der restlichen Besucher war ebenfalls bestens gesorgt.

In der Adventszeit besuchte der Nikolaus die Oberstreiter Kinder im Gemeindehaus. Der Verein hatte zu einem gemütlichen



Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und einigen Darbietungen der Kleinsten eingeladen. Theresa Steeg und Nicole Weber sowie Petra Steeg hatten ein kleines Programm zusammengestellt und mit den Kindern

einstudiert. Der Nikolaus kam mit einem großen Sack voller Geschenke für die Kleinsten. Diese bedankten sich mit Gedichten, Liedern und musikalischen Darbietungen beim lieben Nikolaus. Für ihre Mitwirkung an der Veranstaltung wurden alle Teilnehmer mit einem kleinen Geschenk belohnt.

Die erste Veranstaltung im Jahr 2012 war die Jahreshauptver-

## Steinhardt zur VG Rüdesheim?



Das war eine Aufregung Ende des letzten Jahres. Plötzlich hieß es doch: „**Die Steinhardter dürfen nicht mehr nach Oberstreit fahren!**“ Ja, was soll das denn, fragte man sich da. Aus der Zeitung erfuhr man, dass ein „besorgter pflichtbewusster Beamter“ aus Bad Sobernheim unsere Verbindungsstraße nach Steinhardt dicht gemacht hatte, da dies keine öffentliche Straße sei.

Aus unserer Verbindungsstraße wurde ein Landwirtschaftsweg. Da kann man schon mal fragen, ob man in Bad Sobernheim nichts Besseres zu tun hat, als Straßenbeschilderungen zu kontrollieren, die schon seit vielen Jahren hier standen. Wie dem auch sei, rückgängig wird dies bestimmt nicht gemacht!

Insgeheim hörte man schon Stimmen, dass die Steinhardter am liebsten das Durchfahrtsverbotschild in Richtung Bad Sobernheim



aufgestellt hätten. So wäre auch der Weg für eine Übernahme Steinhardts durch die VG Rüdesheim frei, mit dem Ergebnis, dass wir Oberstreiter neben dem „**Unter- und Oberdorf**“ noch den dritten **Ortsteil** „**Steinhardt**“ hätten.

Und nebenbei könnten dann auch alle Oberstreiter Bürger wieder ganz offiziell die Straße nach Steinhardt benutzen. (FS)

## Termine 2012...

17.03.	Frühjahrsputz	FZ-Gelände	TuS Oberstreit
24.03.	Frühjahrsputz	Feuerwehrhaus	FF Oberstreit
24.03.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus	FvFF Oberstreit
03.04.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
30.04.	Maifeuer	FZ-Gelände	TuS Oberstreit
08.05.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
20.05.	Wanderung		TuS Oberstreit
03.06.	Tag der offenen Tür	Feuerwehrhaus	FF Oberstreit
05.06.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
24.06.	Sommerfest	FZ-Gelände	TuS Oberstreit
30.06.	Zeltlager - 01.07.12	FZ-Gelände	TuS Oberstreit
03.07.	Bürgertreff	FZ-Gelände	Aktion Füreinander
07.08.	Bürgertreff	FZ-Gelände	Aktion Füreinander
26.08.	Ausflug	(evtl. Bonn)	TuS Oberstreit
04.09.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
08.-10.09.	Kirmes	FZ-Gelände	Gemeinde
02.10.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
20.10.	Haxenessen	Gemeindehaus	FvFF Oberstreit
06.11.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
11/12.11.	Martinszug	FZ-Gelände	TuS Oberstreit
18.11.	Volkstrauertag	Friedhof	Gemeinde
04.12.	Bürgertreff	Gemeindehaus	Aktion Füreinander
09.12.	Nikolausfeier	Gemeindehaus	TuS Oberstreit
15.12.	Weihnachtsmarkt	Dorfplatz	Gemeinde

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Oberstreit

Auflage: 150 Exemplare, Druck: K&S Repro GmbH, Bad Kreuznach

V.i.S.d.P.: Rudolf Sutor, Ortsbürgermeister

Gestaltung und Satz: Friedhelm Schulz

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Hans-Werner Demand, Rudolf Sutor, Petra Steeg, Theresa Steeg, Raimund Schaaf, Jürgen Hoseus, Ellen Schulz

Fotos: Hans-Werner Demand

Die Dorfzeitung wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Sie erscheint in unregelmäßigen Abständen. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen sowie den Zeitpunkt der Veröffentlichung der eingesandten Berichte vor. **e-mail: dorfzeitung-oberstreit@t-online.de**

## Rückblick: Weihnachtsmarkt 2011

Auch der letztjährige Weihnachtsmarkt war wieder ein voller Erfolg. Trotz eisiger Temperaturen nutzen viele das klare sonnige Winterwetter zum Besuch unseres Marktes. Beim Aufbau hatte man jedoch ein erstes Problem zu lösen: Es war kein Strom vorhanden. Durch die Arbeiten der SAG an unserem Stromverteilerkasten wurde zuvor die Hauptleitung für unseren Dorfplatz gekappt. Zum Glück hatte unser Hobby-Elektriker Lars Glöckner schnell eine Lösung parat. Provisorisch wurde ein Versorgungskabel vom Weingut Dotzauer zum Dorfplatz gelegt, um die Stromzufuhr sicher zu stellen. So konnten sich die Marktteilnehmer auf einen reibungslosen Ablauf freuen.

Musikalisch gestaltet wurde der Weihnachtsmarkt von den Regenbogensängern aus Waldböckelheim sowie vom BOW. Auch



der Nikolaus kam vorbei und hatte für die kleinen Gäste Süßigkeiten mitgebracht. Außer verschiedener Verkaufsstände wurde den Besuchern ein reichhaltiges Angebot an

Speisen und Getränken geboten.

Aber nicht nur mit warmen Getränken kämpfte man gegen die Kälte an. Ein offenes Feuer in der Mitte des Marktes sorgte für zusätzliche Wärme. So konnten die Gäste bis spät in den Abend verweilen.

Abschließend ist festzustellen: Es war bestimmt nicht der letzte Weihnachtsmarkt in unserem Ort. (FS)

## Oberstreiter Bürgertreff

Zum monatlich stattfindenden Oberstreiter Bürgertreff waren wie immer alle Bürger unseres Dorfes eingeladen. Die geselligen Treffen fanden jeweils am ersten Dienstag des Monats im Gemeindehaus statt, um bei Kaffee und Kuchen ein paar gemütliche Stunden zu verbringen und sich auszutauschen. Entsprechend der Federweißer-Zeit gab es Zwiebelkuchen und in der Faschingszeit wurden Krepel gereicht. Beim Treffen im Advent sangen die Teilnehmenden unter musikalischer Begleitung Advents- und Weihnachtslieder. Auch für 2012 sind wieder einige interessante Treffen geplant. (HWD)

## OMT – Kegelabend



Bei eisigen Temperaturen ging es zum Kegeln nach Bad Sobernheim. In der TV-Halle hatten wir die Kegelbahn reserviert. Schon in der ersten Runde wurden „Alle Neune“ abgeräumt, was mit einer Flasche Sekt gefeiert wurde. Nach zwei Stunden Spiel, Spaß und Geplauder machten sich die Frauen vom OMT wieder auf den Nachhauseweg. (ES)